



Rekordzahl an Schülerinnen und Schülern im Talentezentrum OÖ: Nachwuchs-Leistungssportmodell boomt

**LR Achleitner: „Erfolgskonzept vereint Leistungssport
und schulische Ausbildung“**

Im Talentezentrum Oberösterreich – einem von neun Kompetenzzentren für Nachwuchs-Leistungssport in Österreich – gehen seit dem Schulstart wieder Spitzensport und schulische Ausbildung Hand in Hand. *„Gemeinsam mit den Partnerschulen BORG Honauerstraße und HAS Rudigierstraße in der Oberstufe und dem Georg von Peuerbach-Gymnasium in der Unterstufe wird den Nachwuchsathletinnen und Nachwuchsathleten im Sportland Oberösterreich ein ideales Betreuungsumfeld für sportliche Erfolge geboten. Wie stark dieses Modell angenommen wird, zeigen die stetig steigenden Anmeldezahlen. Im soeben gestarteten Schuljahr 2024/25 sind es mit insgesamt 447 Schülerinnen und Schülern an den drei Partnerschulen so viele wie nie zuvor. Ich wünsche allen Talenten, besonders aber den 111 ‚Taferlklasslern‘ zum Schulstart, dass sie ihren hochgesteckten Zielen - in ihrer jeweiligen Sportart den Sprung an die Spitze zu schaffen – ein großes Stück näher kommen“*, so Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner.

Das im Olympiazentrum Oberösterreich angesiedelte Talentezentrum garantiert im gerade begonnenen Schuljahr 447 Athleten/innen eine optimale Förderung in rund 30 Sportarten sowie eine Betreuung in Bereichen wie Sportmedizin, Sportwissenschaft, Sportpsychologie und Sporternährung. *„Um junge Sportlerinnen und Sportler entsprechend fördern zu können, bedarf es neben einer guten Basisinfrastruktur auch eines perfekten Zusammenspiels mehrerer Faktoren: Die wichtigsten davon sind neben engagierten Lehrerinnen und Lehrern und Coaches auch die Unterstützung durch die Vereine sowie der Rückhalt durch die Familie“*, so Landesrat Achleitner, der auch den Direktoren/innen der drei Partnerschulen, Mag. Jürgen Eder (BORG), MMag.^a

Barbara Strassern (HAS) und Mag. Herbert Kirschner (Georg von Peuerbach-Gymnasium) einen guten Start ins Schuljahr wünscht und sich schon jetzt für die gute Zusammenarbeit bedankt.

Dass dieses Modell für Nachwuchs-Leistungssport und Schule Früchte trägt, wird regelmäßig durch Erfolgsmeldungen ehemaliger Schüler/innen sichtbar. Mit Lena Kreundl, Martin Espernberger, Wachid Borchashvili, Samuel Gassner und Mendy Swoboda waren erst kürzlich fünf „Ehemalige“ bei den Olympischen Spielen bzw. Paralympischen Spielen in Paris im Einsatz. Zudem feierte mit der Turnerin Charlize Mörz sogar eine aktuelle Talentezentrum-Schülerin des BORG für Leistungssport ihr Olympiadebüt. Um auch auswärtigen Talenten bzw. Schülern/innen mit einem weiten Anfahrtsweg innerhalb Oberösterreichs eine adäquate Wohnmöglichkeit bieten zu können, besteht eine Kooperation zwischen dem Talentezentrum und dem Internat Kolping - Haus Don Bosco. Im aktuellen Schuljahr sind wieder rund 90 Schüler/innen im Internat untergebracht. Finanzielle Unterstützung erhält das Talentezentrum vom Land OÖ sowie vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS). Dank steigender Anmeldezahlen (2020/21: 363; 2022/23: 415 und heuer 447) ist auch die Förderung des Bundes für das Jahr 2024 mit rund 290.000 Euro so hoch wie noch nie.

Talentezentrum OÖ: Der Verein für Nachwuchs-Leistungssport

Das Talentezentrum Oberösterreich ist eines von neun Nachwuchs-Kompetenzzentren für Nachwuchs-Leistungssport in Österreich. Der Verein ist Träger des BORG für Leistungssport, der HAS für Leistungssport sowie des Unterstufenmodells für Leistungssport am Georg von Peuerbach-Gymnasium. Das BORG Honauerstraße gewährleistet seit seiner Gründung im Schuljahr 1988/89 die schulische und sportliche Ausbildung junger Sportler/innen. Im Schuljahr 2008/09 wurde mit der HAS Rudigierstraße (Linz International Business School) ein weiteres Modell für den Nachwuchs-Leistungssport installiert. Das Schulmodell der HAS für Leistungssport verbindet den Sport mit einer berufsbildenden Schule und schafft so eine Kooperation zwischen Sport und Wirtschaft. Seit dem Schuljahr 2018/19 können Sportler/innen ab 10 Jahren im Unterstufenmodell für Leistungssport am Georg von Peuerbach Gymnasium

eine eigene Sport-Talenteklasse besuchen. Sporttalente können so bereits nach der Volksschule Sport und Schule optimal verbinden und behutsam an den Leistungssport herangeführt werden.

Rückfragen-Kontakt:

Mag. Roland Vielhaber, Presse LR Achleitner

(+43 732) 77 20-15104, (+43 664) 600 72 15104, roland.vielhaber@ooe.gv.at